

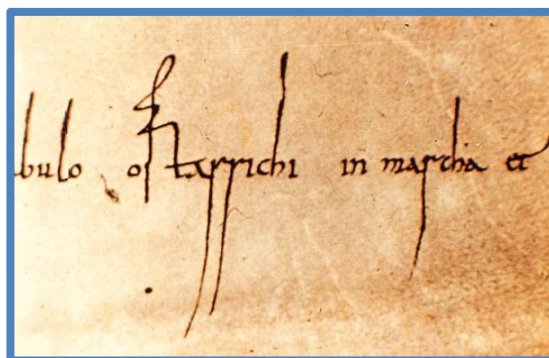
Schönes Wohnhaus mit Tradition!

3363 Ulmerfeld (seit 995), Marktplatz 9

Am **15. August 995** wurde Ulmerfeld erstmals in einer Tauschurkunde Bischof Gottschalks von Passau erwähnt, welche die Übergabe

Ulmerfelds durch **König Otto III** an den **Bischof von Freising** zum Inhalt hat. Erst im darauffolgenden Jahr, am **1. November 996** kam es zur ersten Erwähnung unseres Heimatlandes Österreich (Ostarrîchi) in einer Urkunde **Kaiser Ottos III.** In dieser Urkunde wird also der Name Österreich bzw. Ostarrîchi (das ist althochdeutsch Ôstarrîhhi), zum ersten Mal genannt; er bedeutet (wörtlich übersetzt) "Ostreich", "Reich" im Sinne von "Herrschaftsbereich", und zwar den östlich gelegenen Bereich einer Herrschaft oder Landschaft. In diesem so genannten Gebiet (damals Teil des Herzogtums Bayern) schenkte **Kaiser Otto III.** dem Bistum Freising in Bayern einen **Hof mit dazugehörigem Land** (also eine ziemlich großzügige Zuwendung), das unmittelbar **an Ulmerfeld angrenzte, und in Neuhofen an der Ybbs** lag. Der Kontext weist eindeutig auf einen geographischen Namen hin, keinen Personennamen (wenn es auch einen solchen seit dem 5. Jhdt. gibt, z.B. Ostariccus 3 in einer Inschrift in Nordafrika). Jedenfalls war es ein relativ kleines (zum Herzogtum Bayern gehörendes) Gebiet, das damals "Ostreich" hieß. Diese Schenkung wurde in einer Urkunde mit dem Datum **1. November 996** festgehalten; diese liegt im Hauptstaatsarchiv München und wurde heuer auf der **Österreichischen Länderausstellung 1996** in Neuhofen a.d. Ybbs

ausgestellt.



Eine große Persönlichkeit aus Ulmerfeld:

Helene von Damm, geboren in Ulmerfeld wanderte 1959 in die Vereinigten Staaten aus. Sie war sowohl während des Wahlkampfes um den Gouverneursposten von Kalifornien 1966, als auch zwei Amtszeiten lang persönliche Sekretärin von Ronald Reagan sowie in der Folge Assistentin und Finanzmanagerin während seines präsidentialen Wahlkampfes im Jahr 1980. Als Reagan zum Präsidenten der Vereinigten Staaten gewählt wurde, bekam von Damm 1981 die Verantwortung für das Personalressort des Präsidenten übertragen und führte diese Tätigkeit auch bis zu ihrem Einsatz als US-Botschafterin in Österreich 1983 aus.

Zum Gebäude:



Baujahr:

Bereits im Jahre 1305 erbaute **Conrad Ritsper**; eines der vornehmsten Bürgerhäuser im Markt Ulmerfeld. Während der Freisinger Herrschaft waren die Besitzer durchwegs Gerichtsbeamte. Der Besitzer **Lorenz Matuschek (1760)** war sogar zwei Jahre „Interimsadministrator der Herrschaft Ulmerfeld“. Dieser war ein Förderer der Kirche und ein großer Wohltäter, der den größten Teil seines Vermögens den Armen überlassen

hat. Er verstarb am 7. April 1775 und liegt in der Pfarrkirche Ulmerfeld neben dem Hochaltar begraben.

Danach waren die Eigentümer häufig Hofamtmänner, Hofschreiber, Postmeister, Handelsmänner, Gastgeber (= Gastwirt), Kaufmänner, usw.

Historische Steuern auf Grund und Boden:

1660: Von 2 Seyfriedischen Äckern im Mitter- und Unterfeld Georgdienst (eine Art Grundsteuer) 1 kr. 1 d., von einer Wiesen, der Porchfuß genannt, Georgdienst 2 d., von der Schlierwiesen beim Schinderhaus Georgdienst 1 kr., vom alten Lehenacker Frauendienst 37 kr 2 d., von einem Lehenacker Frauendienst 6 kr. 1 d., Marchfutter vom Ganzlehen $\frac{3}{4}$ Metzen.

1800: Schaden durch die Einquartierung französischer Soldaten im Markt Ulmerfeld vom 25. Dezember 1800 bis 19. März 1801, durch Plünderung an Geld- und Wertsachen 100 fl., für die Verköstigung der Mannschaft 217 fl.

1836: Bausteuer 1fl. 58 $\frac{1}{2}$ kr.

2000 – 2009: moderne Generalsanierung und Einbau von 8 wunderschönen Wohnungen im Haus.

